

# Politik und Wirtschaft im Dialog

## Caféhaus Lange in der Hauptstadt als Klimaschutzunternehmen ausgezeichnet

**Rahlstedt/Berlin (ram/cc).** Der Mittelstand macht mit: Der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Dr. Philipp Rösler, der Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Peter Altmaier, der Präsident der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK), Prof. Hans Heinrich Driftmann, und der Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH), Otto Kentzler, gaben kürzlich in Berlin den Startschuss für die Regionaldialoge der Mittelstandsinitiative Energiewende. Im Rahmen der Veranstaltung „Regionaldialoge – Der Auftakt“ diskutierten sie mit mittelständischen Unternehmern, Handwerkern sowie hochrangigen Vertretern der Wirtschaftsverbände über die Chancen und Herausforderungen der Energiewende für den deutschen Mittelstand. Mit dabei in Berlin war auch der Rahlstedter Klaus Lange, Inhaber des Caféhauses Lange.

„Die Energiewende ist derzeit das wohl größte gesamtgesellschaftliche Projekt in Deutschland. Ihr Erfolg hängt nicht nur von der Akzeptanz der Bevölkerung, sondern maßgeblich von unserem Mittelstand ab“, sagt Bundesminister Rösler. „Es ist wichtig, dass



**Der Rahlstedter Unternehmer Klaus Lange (Mitte) durfte kürzlich die Urkunde als Klimaschutz Unternehmen von Dr. Philipp Rösler und dem Präsidenten des ZDH, Otto Kentzler, im Berliner Hause der Deutschen Wirtschaft entgegennehmen.**

Foto: hfr

unsere Unternehmen die neuen Chancen, die sich hier bieten, auch nutzen können.“

Die vom Bundeswirtschaftsministerium, Bundesumweltministerium, DIHK und ZDH getragene

Mittelstandsinitiative Energiewende unterstützt den deutschen Mittelstand bei der Umsetzung der Energiewende. Ziel ist es, weitere Energieeinsparpotenziale in den Betrieben zu heben und

ihre Energieeffizienz zu verbessern.

Weitere Informationen zur Initiative auf der Internetseite [www.mittelstand-energiewende.de](http://www.mittelstand-energiewende.de).